

Jahresbericht 2022



Stiftung für junge Auslandschweizer
Fondation pour les enfants suisses à l'étranger
Fondazione per i giovani svizzeri all'estero
The foundation for young swiss abroad

Die Stiftung für junge Auslandschweizer ...



... ist eine von der ZEWO anerkannte gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, Auslandschweizer Kindern, ungeachtet ihrer finanziellen Möglichkeiten, Ferienerlebnisse in ihrer Heimat zu verschaffen und damit ihre Beziehungen zur Schweiz zu festigen.

... ist eine Institution, die Schweizer Kinder aus den fünf Kontinenten zusammenführt und so neue Freundschaften und Bindungen ermöglicht. Sie leistet damit einen Beitrag zu Verständnis und Solidarität über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg.





Jahresbericht des Präsidenten

Der Hauptzweck der Stiftung besteht in der Durchführung von Ferienlagern für 8-14-jährige Auslandschweizerkinder und in der Unterstützung für jene Kinder, deren Familien sich eine Teilnahme aus finanziellen Gründen nicht leisten könnten.

In diesem Berichtsjahr konnten abgesehen vom Winterferienlager wieder alle geplanten Sommerferienlager und die beiden Schweizer Reisen sowie auch der einwöchige Kurs für die Ausbildung der Lagerleiter*innen - letzterer in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst der Auslandschweizerorganisation ASO - durchgeführt werden.

Die Stiftungsratssitzung und Versammlung der Kantonalkomitees wurde ordnungsgemäss am 30. April in den Räumen der Gesellschaft «Zum Widder» durchgeführt. Im Anschluss an das traditionelle Essen erfolgte eine geführte Besichtigung des Turms von St. Peter. Es sei an dieser Stelle Herrn Albert Stehli vom Kantonalkomitee Zürich für die Organisation herzlich gedankt.

Nach 8 1/2 Jahren als Geschäftsführer hat Herr Loïc Roth per Ende 2022 gekündigt, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Für seine erfolgreiche Tätigkeit und sein Engagement sei ihm an dieser Stelle ganz herzlich gedankt und für seine Zukunft alles Gute gewünscht. Ebenso hat uns die Projektleiterin Frau Sibylle Kappeler nach 5 ½ Jahren nach erfolgreich abgeschlossenem Masterstudium per Jahresende verlassen, auch ihr gebührt ein herzlicher Dank.

Durch die gleichzeitig erfolgten Austritte hat der Stiftungsrat beschlossen als Co-Geschäftsleitung Frau Isabelle Stebler und Herrn David Reichmuth, welche auch die Projektarbeit übernehmen, anzustellen. Die Stelle der Sachbearbeitung wird Anfang 2023 ebenfalls neu zu besetzen sein.

Bedauerlicherweise hat mit Aargau/Solothurn ein weiteres Kantonalkomitee seine Tätigkeit eingestellt. Wir danken den Mitgliedern des KK für Ihren langjährigen erfolgreichen Einsatz im Dienst der SJAS. Folgenden Personen und Institutionen sei an dieser Stelle besonders gedankt:

- der ASO, seinem Präsidenten und ihrer Direktorin für die stets gute Zusammenarbeit
- dem Leiter der Geschäftsstelle der SJAS und seinen Mitarbeiterinnen für die Arbeit im Berichtsjahr
- den Kantonalkomitees als Mittelbeschaffer
- den Mitgliedern des Stiftungsrates für das entgegengebrachte Vertrauen und die aktive und konstruktive Zusammenarbeit.

Schliesslich seien die grosszügigen Zuwendungen von Privaten und Stiftungen, darunter insbesondere die Peter und Cornelia Hostetter Stiftung, sowie die Unterstützung durch den Bund verdankt.

Robert Reich, Präsident

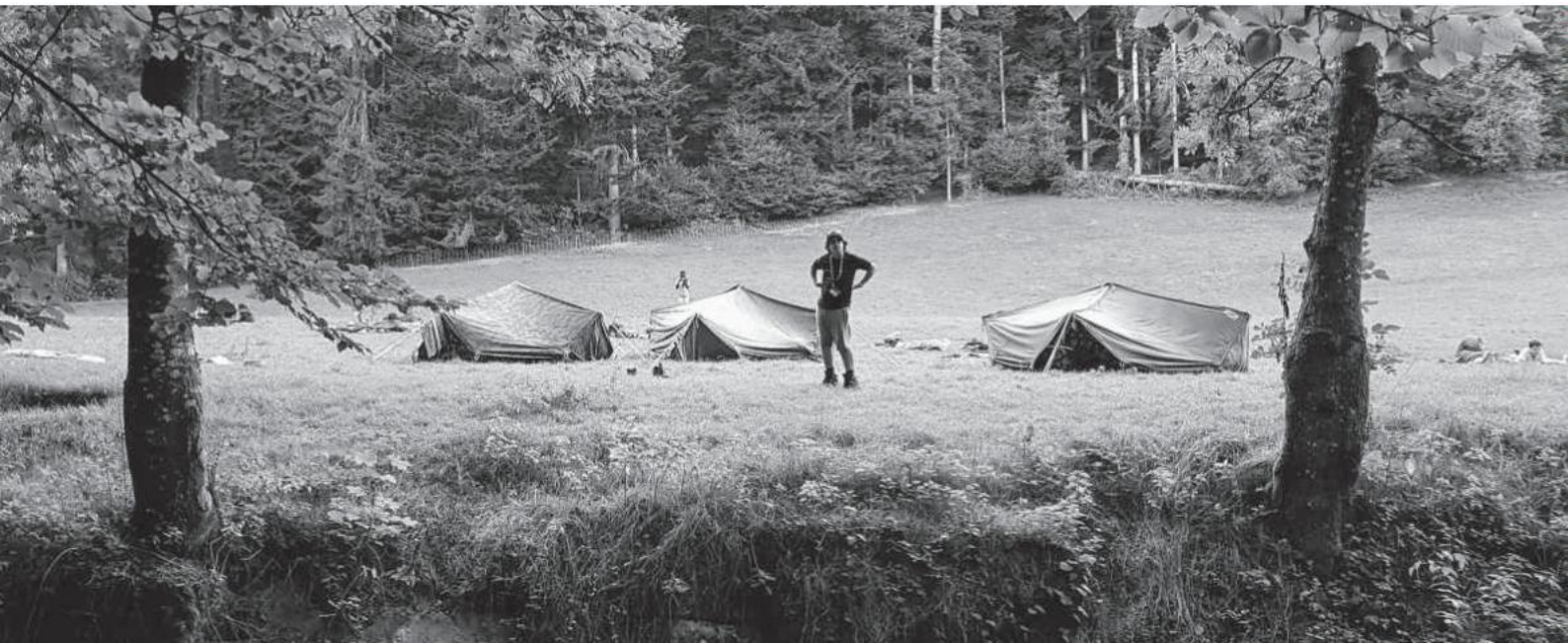




Jahresbericht des Geschäftsführers

Das zurückliegende Geschäftsjahr und die Aktivitäten der SJAS wurden 2022 wiederum massgeblich von der Corona-Pandemie beeinflusst. Während die Schweiz langsam den Weg zur Normalität zurückfand, herrschten während der Sommer-Vorbereitungsphase in vielen Ländern noch Reisebeschränkungen.

Trotz der anhaltenden Unsicherheiten und der Herausforderungen, mit denen wir konfrontiert waren, haben wir uns entschlossen, den Auslandschweizer*innen das gesamte Sommerferienlagerangebot zu offerieren. Das hat sich gelohnt, denn die Ferienlager waren restlos ausgebucht.



Die Freude im Ausland war gross und diese Freude wurde dieses Jahr in folgenden Ortschaften ausgelebt: Arosa GR, Château d'Oex VD, Einsiedeln SZ, Laax GR, Mariastein SO, das Pfadi-Bundeslager im Goms VS und unterwegs auf der Schweizer Reise 1 und 2.

Unsere ehrenamtlichen Leiter*innen konnten an unserem alljährlichen Leiter*innen-Fest Ende August teilnehmen und so konnten wir unsere Basis erneut treffen und mit ihnen zusammen das Jahr 2023 etwas vorausplanen.

Die SJAS nutzte 2022 dazu, die geplanten Arbeiten zur neuen Datenbank, neuem CI /CD und neuer Webseite weiter auszuarbeiten und sich erste Gedanken zum Projekt der langfristigen finanziellen Sicherheit machen, welches ab 2023 zu einem Mehrjahresziel werden wird. An dieser Stelle möchte ich mich beim Stiftungsrat für die immerzu grosse Unterstützung bedanken. Es war

eine Freude mit Ihnen allen zusammengearbeitet zu haben. Meinem Team auf der Geschäftsstelle, das in diesen ausserordentlichen Zeiten eine unglaubliche Flexibilität an den Tag gelegt hat, danke ich von Herzen für das Engagement und die positive Grundhaltung, auch wenn es nicht immer einfach war. Und zu guter Letzt danke ich allen unseren ehrenamtlichen Leiter*innen für ihre Bereitschaft und ihr Herzblut. Ohne euch wären unsere Ferienlager gar nicht möglich.

Vielen Dank für alles und viel Erfolg für die zukünftigen Ferienlager. Auf Wiedersehen!

Loïc Roth, Geschäftsführer



Jahresbericht des Zentralkassiers

a) Die Kantonalkomitees haben dieses Jahr Zuwendungen in der Höhe von **CHF 23'400** erhalten. Wir danken allen Kantonalkomitees und ihren Vertreterinnen und Vertretern für das grosse, unermüdliche Engagement. Auch möchten wir uns namentlich bei der Eidgenossenschaft und der Peter und Cornelia Hostettler-Stiftung für deren regelmässige und grosszügige Unterstützung bedanken. Diese drei Mittelzuflüsse sind existenziell für die Nachhaltigkeit unserer Arbeit.

b) Rückblick auf 2022

Umsicht ist angebracht

2022 sahen sich Anleger mit starkem Gegenwind konfrontiert, und auch 2023 dürfte herausfordernd

werden. Die Finanzierungsbedingungen bleiben auf absehbare Zeit restriktiv, und die grundlegende Neuausrichtung des wirtschaftlichen und geopolitischen Gefüges setzt sich fort. Anleger sollten daher an einem robusten Anlageprozess festhalten und ihre Anlagen breit diversifizieren, zumal die Zeit der Negativzinsen hinter uns liegt. Unsere House View stellt in dieser Hinsicht eine wertvolle Orientierungshilfe dar.

Im Jahr 2022 bewegten sich Anleger in einem besonders schwierigen Umfeld. Die Inflation war bereits zu Jahresbeginn ein Sorgenpunkt, und der Ausbruch des Kriegs in der Ukraine trieb die Preise noch weiter in die Höhe.

Übersicht Grossspender:innen 2022

Ref. Kirche Küsnacht

Victorinox Schwyz

Gemeinde Herrliberg

reformierte
kirche küsnacht



Unterstützung über das
Kantonalkomitee Zürich

Unterstützung über das
Kantonalkomitee Schwyz

Unterstützung mit CHF 5000
über das Kantonalkomitee Zürich

Als Reaktion darauf haben die Zentralbanken, allen voran die US-Notenbank, ihre Zinserhöhungen vorgezogen und damit Entschlossenheit signalisiert, die Inflation durch eine aggressive Straffung der Geldpolitik einzudämmen. Sie werden ihre Zinsstraffung erst drosseln können, wenn die tatsächliche Inflation nachhaltig sinkt. Gleichzeitig hat sich das Wachstum verlangsamt, wobei die Eurozone und Grossbritannien sogar in eine Rezession abgeglitten sein dürften.

Mit Blick auf die Zukunft rechnen wir mit anhaltend erhöhter Volatilität an den Finanzmärkten, da die Risiken und die restriktiven Finanzierungsbedingungen weltweit bestehen bleiben. Dies dürfte das Wachstum und somit Risikoanlagen weiterhin belasten. Gleichwohl bieten sich, wie wir im aktuellen Investment Outlook aufzeigen, auch Chancen, vor allem bei Fixed-Income-Anlagen.

In den vergangenen Monaten wurde meines Erachtens erneut deutlich, wie wichtig es ist, an soliden

Anlagegrundsätzen festzuhalten, einen disziplinierten Anlageprozess zu verfolgen, der auf langfristige finanzielle Ziele ausgerichtet ist, und eine breite Diversifizierung unter Einbezug alternativer Anlagen anzustreben. Wir legen den Schwerpunkt auf Vermögenserhalt und verfolgen dieses Ziel auch im Jahr 2023 und darüber hinaus entschlossen weiter.

c) Bemerkungen zum Wertschriftenvermögen

Als strategische Zielgrösse gilt für das Stiftungsvermögen nach wie vor ein Aktienanteil von 40.00%. Zum Berichtsende lag die Gewichtung bei 40.75%. Die Rendite 2022 lag bei - 9.36%.

d) Die Wertschriften sind zu Marktpreisen bewertet.

e) Anlagestrategien für 2023

Eine neue Weltordnung

2022 endete die Welt des Multilateralismus und des starken Vertrauens zwischen Ländern und Regierungen – zumindest vorläufig. Tiefe und anhaltende Brüche in der geopolitischen Weltordnung brachten eine multipolare Welt hervor, die meines Erachtens mehrere Jahre fortbestehen dürfte. Der globale Westen (Verbündete der westlichen Industrieländer) richtete seine strategischen Kerninteressen neu aus und wandte sich vom globalen Osten (China, Russland und deren Verbündeten) ab, und der globale Süden (Brasilien, Russland, Indien und China sowie die meisten Schwellenländer) stellt sich gerade neu auf, um seine eigenen Interessen zu verfolgen.

Nach Jahrzehnten des Welthandelswachstums (gemessen als Anteil am globalen Bruttoinlandsprodukt) erreichte die Menge der ausgetauschten Waren und Dienstleistungen (in Prozent des BIP) 2008 ihren Höhepunkt und schwankt seitdem zwischen 50% und 60%.

Die COVID-19-Pandemie und zuletzt die politischen Sanktionen zwangen die Unternehmen seit 2020, der Robustheit ihrer Lieferketten Vorrang gegenüber den Preisen einzuräumen, wodurch sich die Handelsströme erheblich veränderten. Der Welthandel organisiert sich nun entsprechend den geopolitischen Allianzen neu, und in den strategischen Sektoren verlagert sich der Fokus auf Rückführungen und die Entwicklung im Inland. Dieser Trend dürfte sich zumindest in den nächsten zwei bis fünf Jahren fortsetzen, bis ein möglicher Politikwechsel in verschiedenen Teilen der Welt wieder eine andere politische und wirtschaftliche Agenda in den Fokus rücken könnte.

Regimewechsel bei Inflation und Geldpolitik

2022 stellte auch das Ende der «Lowflation» dar, die ein Nebeneffekt der Globalisierung war. COVID19-bedingte Störungen der globalen Lieferketten, entschlosseneres klimapolitisches Handeln, eine veritable Energiekrise sowie ein Schock bei den Lebensmittelpreisen infolge des Ukrainekriegs brachten ein neues Regime erhöhter Inflation hervor.

Die volatilen Energie- und Lebensmittelpreise trieben nicht nur die Gesamtinflation in die Höhe. Durch Lohnerhöhungen stiegen auch weniger volatile Preiskategorien wie Reisen, Gastgewerbe und Gesundheitsdienstleistungen, was die Kerninflation auf den höchsten Stand seit mehreren Jahrzehnten klettern liess. Die Zentralbanken hatten keine andere Wahl, als die Geldpolitik in grösseren Schritten und schneller zu straffen als erwartet und somit die Phase niedriger oder sogar negativer Zinssätze zu beenden.

Zwar dürfte die Inflation in den meisten Ländern infolge entschlossener geldpolitischer Massnahmen ihren Zenit erreicht haben. Die Zentralbanken signalisieren jedoch, dass sie die Zinsen weiter anheben müssen, um die Nachfrage zu senken und eine Entspannung am Arbeitsmarkt herbeizuführen. Dies ist vor allem der Ausweitung des Preisauftriebs geschuldet, der sich zunächst auf einzelne Angebotsschocks beschränkt hatte.

Entscheidend ist, dass enge Arbeitsmärkte und ein höheres Lohnwachstum für eine Verfestigung der breiten Inflation sorgen könnten. Deshalb haben wir unsere

Leitzinsprognosen für alle wichtigen Volkswirtschaften mit Ausnahme Chinas erhöht. Wir rechnen nun mit dem schnellsten Straffungstempo innerhalb von zwölf Monaten und der weltweit grössten Zinsanhebung seit 1979. Bis Ende 2022 dürfte die Straffungsgeschwindigkeit ihren Zenit erreichen.

2023 erwarten wir allerdings in keinem Industrieland Zinssenkungen, da sich die Zentralbanken auf die tatsächliche und nicht auf die erwartete Teuerung konzentrieren dürften.

Wachstumsausblick trübt sich ein

Weitere Straffungen der Geldpolitik, steigende Realzinsen, Energiepreisschocks in Europa, der anhaltende Abschwung am chinesischen Immobilienmarkt und die COVID19-bedingten Lockdowns haben uns bewogen, unsere Wachstumsprognosen für das BIP auf breiter Front zu senken. Wir rechnen nunmehr mit einer Rezession in der Eurozone und in Grossbritannien sowie einem Wachstumsrückgang in China.

Diese Volkswirtschaften dürften bis Mitte 2023 die Talsohle erreichen und sich dann langsam wieder erholen – ein Szenario, das auf der entscheidenden Annahme beruht, dass die USA einer Rezession entkommen können. In unserem Basisszenario gehen wir davon aus, dass die US-Wirtschaft im 4. Quartal 2023 um 0.5% gegenüber dem Vorjahr wachsen wird, wobei jedoch die Abwärtsrisiken überwiegen. Abgesehen von diesem 1-Jahres-Ausblick spricht das neue geopolitische Umfeld für weniger internationale

Zusammenarbeit bei technologischen Innovationen, verminderte Mobilität von Arbeitskräften und somit geringere Produktivitätssteigerungen. Daher dürfte das Potenzialwachstum in den nächsten fünf Jahren niedriger ausfallen.

Durch die geopolitischen Ereignisse im Jahr 2022 ist zudem das Risiko gestiegen, dass der Klimaschutz regional unkoordiniert erfolgt und vielleicht sogar aufgeschoben wird. Bei einer ungeordneten Klimawende ist letztlich ein grösserer negativer Angebotsschock zu erwarten, was mittelfristig eine höhere Inflation und ein geringeres Wachstum zur Folge hat und mit Schwankungen einhergeht, da sich die Klimapolitik in den Regionen unterschiedlich entwickelt. Dies untermauert unsere Erwartung eines neuen makroökonomischen Regimes mit erhöhter Inflation und niedrigerem Potenzialwachstum.

Längfristiger Ausblick: Schwächeres Wachstum

Der Energieschock für Europa infolge der Invasion Russlands in der Ukraine und der Wachstumsrückgang in China haben die Aussichten nach der Pandemie beeinträchtigt. Die Eurozone befindet sich wieder in einer Rezession, und die US-Wirtschaft, die laut unserer Basisprognose immer noch leicht wächst, ist einem hohen Rezessionsrisiko ausgesetzt.

Dieser Abschwung dürfte nicht lange anhalten und 2024 wieder in einem Aufschwung münden. Wir rechnen jedoch mit einer dauerhaften Schädigung der Wirtschaftsstrukturen. Die Pandemie und die demografischen Trends schmälern die Aussichten für das Arbeitskräfteangebot, geopolitische Umbrüche belasten den Handel und ziehen dauerhaft schwächere Unternehmensinvestitionen nach sich, und in China dürfte die Rückkehr zu einem staatlich gesteuerten Wachstumsmodell den Ausblick für das Produktivitätswachstum verdüstern.

Vor diesem Hintergrund haben wir unsere längerfristigen Wachstumsprognosen für alle wichtigen Volkswirtschaften gesenkt. Für die USA prognostizieren wir nun auf Sicht von fünf Jahren ein durchschnittliches reales BIP-Wachstum von 1.5%, das deutlich unter dem Durchschnittswert von 2.2% im Zeitraum von 2010 bis 2019 läge. In der Eurozone und in China erwarten wir eine durchschnittliche Wachstumsrate von 1.1% bzw. 4.4%.

Erfreulich ist, dass die wichtigen Zentralbanken offenbar entschlossen sind, die Inflation wieder in die Nähe ihres 2%-Ziels zu bringen. Die Teuerung könnte 2023 über dem Zielwert bleiben, dürfte aber ab 2024 wieder nahe am Zielwert liegen. Dauerhaft höhere Zinsen und ein niedrigeres Trendwachstum werden allerdings der Preis dafür sein.

Wir danken der Geschäftsstelle, Herrn Loïc Roth und seinem Team für die sehr angenehme und wirtschaftliche Zusammenarbeit.

Marco Krebs, Zentralkassier



Zentralkasse der Stiftung für junge Auslandschweizer

Bilanz per 31. Dezember 2022 (mit Vorjahresvergleich)

Aktiven	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
Kasse	538.65	472.15
Post	152'273.81	155'908.81
Banken	175'487.85	279'059.12
Total flüssige Mittel	328'300.31	435'440.08
Forderungen	54'453.29	17'320.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54'453.29	17'320.00
Guthaben Verrechnungssteuer	3'900.75	7'648.10
Kontokorrent AHV, IV, EO, ALV	0.00	601.90
Kontokorrent Unfall- und Krankenvers.	6'301.00	12'060.00
Total übrige kurzfr. Forderungen	10'202.05	20'310.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	48'891.50	12'918.40
Total Umlaufvermögen	441'847.15	485'988.48
Büromobiliar	100.00	1600.00
Lagermaterial	1'300.00	325.00
Neue Homepage	50'900.00	67'819.77
Total Sachanlagen	52'300.00	69'744.77
Wertschriften	708'301.00	807'392.00
Mietzinsdepot	5'000.00	5000.00
Total Finanzanlagen	713'301.00	807'392.00
Total Anlagevermögen	765'601.00	877'136.77
Total Aktiven	1'207'448.15	1'363'125.25

Passiven	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28'681.00	21'793.30
übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'456.30	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	58'693.48	53'361.35
Total kurzfristiges Fremdkapital	91'830.78	75'154.65
Total Fremdkapital	91'830.78	75'154.65
Fonds für Härtefälle (Pro Patria)	145'085.00	145'085.00
Total Fondskapital (zweckgebunden)	145'085.00	145'085.00
Einbezahltes Kapital	10'000.00	10'000.00
Freie Reserven	900'000.00	900'000.00
Saldo Beginn Geschäftsjahr	232'885.60	244'224.54
Jahreserfolg	-172'353.23	-11'338.94
erarbeitetes freies Kapital	60'532.37	232'885.60
Total Stiftungskapital	970'532.37	1'142'885.60
Total Passiven	1'207'448.15	1'363'125.25

Betriebsrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 mit Vorjahresvergleich

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Sammlungsergebnis Kantonalkomitees	30'037.40	26'754.45
Direkte Spende, Legate	156'410.00	144'072.08
Diverse Einnahmen	0.00	0.00
Ertrag Geldsammlungen	186'447.53	170'826.53
Jugend + Sport	59'373.00	0.00
Elternspenden	11'971.23	100.00
Pro Patria	0.00	0.00
Total Zuwendungen	247'791.63	170'926.53
Davon zweckgebunden	0.00	0.00
Davon frei	247'791.63	170'926.53
Bundessubventionen	129'000.00	86'600.00
Total Beiträge öffentliche Hand	129'000.00	86'600.00
Lagerbeiträge	263.153.26	0.00
Kostenbeteiligung an Reisen	-17'827.04	0.00
Reduktion Lagerbeiträge	-39'465.00	0.00
Lagerbeiträge	205'861.22	0.00

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Abholgebühren Eltern	3'600.00	0.00
Übrige Einnahmen	350.00	0.00
Arbeitsleistung für ASO	0.00	0.00
Diverse Einnahmen Ferienaktion	3'950.00	0.00
Erlöse aus Liefer- und Leistungen	209'811.22	0.00
Total Betriebsertrag	586'602.85	257'526.53
Kolonien, Übernachtung, Verpflegung	159'269.06	25'571.00
Kolonien, Reisen, Transporte	52'544.85	0.00
Kolonien, Material	17'126.08	275.05
Kolonien, Programm	25'516.55	8'107.95
Kolonien, Vorbereitung	10'712.77	778.45
Kolonien, Diverses, Reserven	2'144.08	108.00
Kolonien, Entschädigungen	65'596.85	0.00
Total Kolonien	331'880.22	34'840.45

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Personalaufwand	198'442.41	172'278.10
Raumaufwand ASO	0.00	3'338.00
Mietaufwand Büroräume und PP	19'900.30	16'935.20
Verwalt. - und Informatikaufwand ASO	16'952.00	18'040.00
Versicherungen, Schäden	3'069.15	2'698.30
Büro- und Verwaltungsaufwand	11'230.30	13'556.63
Spesen Geschäftsstelle	2'758.00	2'417.95
Abschreibungen	18'233.77	1'770.55
Direkter Projektaufwand	270'585.93	231'034.73
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	602'466.15	265'875.18

Werbeaufwand, Jubiläum ASO	0.00	0.00
Aufwand Sammlungen	0.00	524.65
Homepage, Jahres- und Leistungsbericht	35'535.90	33'250.42
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	35'535.90	33'775.07

Büro- und Verwaltungsaufwand	32'037.50	11'713.80
Stiftungsrat	4'122.42	2'304.00
Datenschutz-Grundverordnung	996.20	8'907.10
Aufwand ZEWO	1'184.70	561.10
Abschreibungen	0.00	0.00
Diverser Aufwand	843.55	800.00
Administrativer Aufwand	39'284.37	24'286.00
Betriebsaufwand	677'286.42	323'936.25
BETRIEBSERGEBNIS	-90'683.57	-66'409.72

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Wertschriftenertrag	17'436.70	16'280.60
Kursgewinne/-verluste auf Wertschriften	-91'788.60	45'576.75
Bank- und Postspesen	-7'317.76	-6'786.57
Finanzergebnis	-81'669.66	55'070.78
Betriebsfremdes Ergebnis	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00

ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS	-172'353.23	-11'338.94
Veränderung Fonds für Härtefälle	0.00	0.00

JAHRESERGEBNIS (vor Zuweisungen an freies Kapital)	-172'353.23	-11'338.94
Zuweisungen/Verwendungen		
Freies Kapital	172'353.23	11'338.94

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Anfangsbestand	Zuweisungen/Erträge	Verwendung	Endbestand
Fondskapital				
Zweckgebundene Fonds				
Fonds für Härtefälle	145'085.00	0.00	0.00	145'085.00
Total Fondskapital	145'085.00	0.00	0.00	145'085.00
Stiftungskapital				
Einbezahltes Kapital	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
Freie Reserven	900'000.00	0.00	0.00	900'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	232'885.60	-172'353.23	0.00	60'532.37
Total Stiftungskapital	1'142'885.60	-172'353.23	0.00	970'532.37

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

zur eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat der

Stiftung für junge Auslandschweizer, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung für junge Auslandschweizer für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Worb, 1. Mai 2023

Mit freundlichen Grüssen

TREUHAND MESSER

A. Messer
zugelassener RevisionsexperteBeilagen:

- Jahresrechnung
- Rechnungen der Kantonalkomitees



Rechnung der Kantonalkomitees

Kantonalkomitee	Saldo 1.1.2022	Anpassung Saldo	Sammlung 2022	Diverse Einnahmen Netto-Zinsen	Unkosten 2022	Ablieferung an Zentral- kasse	Saldo 31.12.2022	Unkosten gem. Art. 13 in %
Aargau/Solothurn	28.71		1'572.45	0.00	135.59	1'400.00	65.52	
Bern	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Genf	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Graubünden	4'094.25		0.00	0.00	55.00	3'800.00	239.25	
Schaffhausen	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Schwyz	1713.53		0.00	0.00	10.98	1'702.55	0.00	
Waadt	3'115.95		0.00	0.00	55.00	0.00	3'060.95	
Zug	1'529.90		12'705.00	0.00	286.00	12'000.00	1'948.90	
Zürich	6'942.08		15'760.00	0.00	494.25	10'000.00	12'207.83	
Total	17'424.42	0.00	30'037.40	0.00	1'036.82	28'902.55	17'522.45	3.45%

Kantonalkomitees

Stand 20.01.2022

Aargau/Solothurn

Präsidentin
Simone Riner
Martin-Disteli-Strasse 83, 4600 Olten
P 062 296 29 93, M 079 705 67 35
simone.riner@gmx.ch

Kassier
Stephan Heimgartner
Rue de la Rebatte 16, 2068 Hauterive
P 078 751 37 73
st.heimgartner@bluewin.ch

Patronatin
Yvonne Feri
Etzelmatt 12, 5430 Wettingen
yvonne.feri@parl.ch

Graubünden

Präsidentin
Jeanette Bürgi-Büchel
Im Schlossbungert 10, 7205 Zizers
P 081 322 18 48
buebuejea@hispeed.ch

Kassier
Silvio Zala
Eichenweg 5, 3037 Herrenschwanden
M 078 678 52 20
silvio.zala@gmail.com

Waadt/Neuenburg

Präsident
Dr. Philippe Vuillemin
Av. Boversses 16, 1010 Lausanne
P 021 652 10 53
philippe.vuillemin@me.com

Kassierin
Laurence Etienne
Les Plantées 3, 2023 Gorgier
P 032 835 15 11, M 079 622 37 12
l.etienne@sunrise.ch

Mitglied
Laurence Vuillemin
Ch. de la Pièce 9, 1845 Noville
P 021 963 16 03, M 076 576 29 60

Mitglied
Nicolas Tripet
Ch. du Salève 12, 1004 Lausanne
P 021 312 47 63

Zürich

Präsident /Kassier
Albert Stehli
Habüelstrasse 151, 8704 Herrliberg
P 044 915 51 08
albert.stehli@bluewin.ch

Mitglied
Stephan Barth
im Bruppach 11, 8703 Erlenbach
P 044 915 16 94
stbarth@sunrise.ch

Zug

Präsident
Stephan Schleiss, Regierungsrat
Direktion für Bildung und Kultur
des Kantons Zug
Baarerstrasse 21, 6300 Zug
G 041 728 31 83
stephan.schleiss@zg.ch

Kassier / Sekretariat
Daniel Eichenberger
Direktion für Bildung und Kultur
des Kantons Zug
Baarerstrasse 21, 6300 Zug
G 041 728 31 90
daniel.eichenberger@zg.ch



Anhang der Jahresrechnung 2022

1. Organisation der Stiftung

Es gelten die Statuten vom 25. April 2009.

2. Personelle Zusammensetzungen

Stiftungsrat Stand 20.1.2022

Präsident, Robert Reich,
Gurtenbrauerei 64, 3084 Wabern, P 031 961 25 57, M 079 719 91 90, robert.reich@gmx.ch

Vizepräsidentin, Laurence Etienne,
Les Plantées 3, 2023 Gorgier, P 032 835 15 11, M 079 622 37 12, l.etienne@sunrise.ch

Sekretär, Michael Baumgartner,
Damke, Marienstrasse 18, Postfach, 3000 Bern 6, G 031 326 10 10, F 031 326 10 12, baumgartner@damke.ch

Kassier, Marco Krebs,
Erlenweg 7, 3072 Ostermundigen, M 079 652 86 88, marco.krebs@credit-suisse.com

Beisitzer, Peter Wüthrich,
Schlossmatte 6, 3032 Hinterkappelen, M 078 830 38 38, peter.wuethrich50@bluewin.ch

Beisitzerin, Katharina Zerobin,
Lerchenbergstrasse 9, 8703 Erlenbach, M 076 381 21 70, zerobin.katharina@gmail.com

Beisitzer, Florian Baccaunaud,
Neugasse 20, 3001 Bern, P 031 320 35 35, M 076 241 15 59, florian.baccaunaud@gmail.com

Beisitzer, Roger von der Crone,
Spannortstrasse 14, 6003 Luzern, P 079 573 95 21, rogervdc@gmail.com

Ehrenmitglieder der Stiftung

Michel Dubois, Mousquines 18, 1005 Lausanne
Simon Kuchler, Bitzstrasse 16, 6422 Steinen
Françoise Naz, Rte du Petit-Lullier 30, 1254 Jussy
Philippe Vuillemin, Av. Boveresses 16, 1010 Lausanne

Ferienaktion, Geschäftsstelle SJAS

Geschäftsführer, Loïc Roth,
Alpenstrasse 24, 3006 Bern,
B 031 356 61 15, F 031 356 61 01,
roth@sjas.ch, www.sjas.ch

Sekretariat, Donia Rosat,
Alpenstrasse 24, 3006 Bern
B 031 356 61 16, Fax 031 356 61 01,
info@sjas.ch, www.sjas.ch

Projektleiterin, Sibylle Kappeler,
Alpenstrasse 24, 3006 Bern,
B 031 356 61 19, F 031 356 61 01,
kappeler@sjas.ch, www.sjas.ch

3. Zeichnungsberechtigte Personen

Der Präsident und die Vizepräsidentin kollektiv zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

4. Revisionsstelle

A. Messer, Treuhand Messer, Kirchweg 16, 3076 Worb

5. Vermögensanlage der Stiftung

Das Anlageprofil entspricht den Vorschriften des BVG.

6. Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Als kleine Organisation hat die Stiftung von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, auf die Erstellung einer Mittelflussrechnung zu verzichten.

Der von der Revisionsstelle geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Bewertung erfolgte nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Revisionsstelle nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht publiziert.

7. Ergänzende Angaben zur Jahresrechnung

Wertschriften (Sämtliche Wertschriften sind zu Marktpreisen per 31.12.2022 bewertet.)

Detaillierte Zusammensetzung	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Festgeldanlagen bis ein Jahr in CHF	0.00		0.00	
Festgeldanlagen bis ein Jahr in EUR	0.00		0.00	
Festgeldanlagen bis ein Jahr in USD	0.00		0.00	
Festgelder Total	0.00	0.00 %	0.00	0.00 %
Obligationen in CHF (exkl. Marchzinsen)	73'330.00		78'315.00	
Obligationenfonds in EUR	51'905.00		67'859.00	
Obligationenfonds in ZAR	0.00		1'931.00	
Obligationenfonds in USD	0.00		0.00	
Obligationenfonds in Aus. Dollar	0.00		0.00	
Obligationen Total	125'235.00	17.68 %	148'105.00	18.46 %
Aktien Schweiz	327'365.00		360'265.00	
Aktienfonds in EUR	628.00		480.00	
Aktienfonds in USD	0.00		0.00	
Aktienfonds in Yen	0.00		0.00	
Aktienfonds aufstrebende Märkte	0.00		0.00	
Aktienfonds diverse	0.00		0.00	
Aktien Total	327'992.00	46.31 %	360'745.00	44.96 %

Alternative Anlagen	110'460.00		113'340.00	
Immobilienfonds	144'614.00		180'202.00	
Total	708'301.00	100 %	802'392.00	100 %

Verteilung der Anlagen	2022	%	2021	%
	CHF		CHF	
Kasse	538.65		472.15	
Post	152'273.81		155'908.81	
Bank	175'487.85		279'059.12	
Mietzinsdepot	5'000.00		5'000.00	
Liquidität	330'300.31	32.00 %	440'440.08	35.44 %

Festgelder	0.00	0.00 %	0.00	0.00 %
Obligationen	125'235.00	12.02 %	148'105.00	11.92 %
Aktien	327'992.00	31.49 %	360'745.00	29.03 %
Alternative Anlagen	111'460.00	10.60 %	113'340.00	9.12 %
Immobilienfonds	144'614.00	13.88 %	180'202.00	14.50 %
Total Vermögensanlagen	1'041'601.31	100.00 %	1'242'832.08	100.00 %

Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzung	113'546.84		50'548.40	
Sachanlagen	52'300.00		69'744.77	
Total Aktiven lt. Bilanz	1'207'448.15		1'363'125.25	

Bemerkungen zur Aktienquote

Die strategische Zielgrösse einer maximalen Aktienquote von 40% wurde per 31.12.2022 eingehalten.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Als grösste Position werden total CHF 23'200.– für Winterferienlager 2022 sowie CHF 16'900 für Vorauszahlungen wie Versicherungen abgegrenzt.

Passive Rechnungsabgrenzung

Die grössten Abgrenzungen sind bezahlte Beiträge für Winterferienlager 2022 von rund CHF 35'000.- und 20'000 CHF.- für Buchführung und Revision pro 2022.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die grösste Position mit knapp CHF 23'000.– betrifft Entschädigungen an die ASO.

8. Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand; Administrativer Aufwand

Der Fundraising- und allgemeine Werbeaufwand sowie der administrative Aufwand werden nach der von der ZEWO veröffentlichten Methodik berechnet und ausgewiesen. Der Aufwand für Ferienlagerbericht, Jahresbericht und Homepage wurde im Vorjahr erstmals in dieser ausgewiesen.

9. Entschädigungen an leitende Organe und Geschäftsleitung

Im Berichtsjahr wurden keine Spesenentschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates ausbezahlt. Der Gesamtbetrag aller Vergütung für die Geschäftsleitung beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 80'500.- Bruttolohn inkl. Pauschalspesen und Bonus.

10. Unentgeltliche Leistungen

Die Mitglieder der Kantonalkomitees und die Leiter*innen in den Ferienlager leisteten pro 2022 rund 1300 Tage unentgeltliche Arbeit.

11. Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

12. Abschreibungen

Abschreibungen zu neue Homepage siehe Ziffer 14. Die restlichen Abschreibungen erfolgen progressiv zu 50% des Buchwertes.

13. Mietaufwand

Gemäss Mietvertrag beträgt die zu bezahlende Miete CHF 2670.– monatlich. Die Untervermietung an die Organisation Youth for Understanding erfolgt zu CHF 951.20 monatlich. Für Parkplätze gehen 2x jährlich weitere CHF 1440.– ein.

14. Neue Homepage mit neuem Werbeauftritt

Im vorherigen Berichtsjahr wurden für rd. CHF 64'300.– eine neue Homepage mit vereinfachter Anmeldung in diversen Sprachen sowie mit neuem Werbeauftritt installiert. Die Abschreibung erfolgt linear ab dem Jahr 2022 zu 25% des Anschaffungswertes.



**Stiftung für junge
Auslandschweizer (SJAS)**

Alpenstrasse 24
CH-3006 Bern Schweiz
Tel. +41(0)31 356 61 16
info@sjas.ch, www.sjas.ch
CH25 0483 5028 9969 4000 0

